

An die
Mitglieder und Freunde
der Arbeitsgemeinschaft Fluorchemie der GDCh



Freie Universität Berlin

Institut für Chemie und Biochemie

Prof. Dr. Sebastian Hasenstab-Riedel

AG Halogenchemie:
vom Fluor zum Iod
Fabeckstraße 34/36
D-14195 Berlin

s.riedel@fu-berlin.de
Tel. +49-(0)30-838-59860
www.fu-berlin.de/chemie/riedel.de

Sekretariat: Elisabeth Schlaß
elisabeth.schlass@fu-berlin.de
Tel: +49-(0)30-838-60034

Sprecher des SFB 1349

Fluor-Spezifische Wechselwirkungen

Geschäftsleitung: Marie Nickel
marie.nickel@fu-berlin.de
Tel: +49-(0)30-838-66917
www.sfb1349.de

Geschäftsführender Direktor

Institut für Chemie und Biochemie

Sekretariat: Silke Benndorf
silke.benndorf@fu-berlin.de
Tel: +49-(0)30-838-64398

1. Fluorchemiker*innen-Rundbrief 2023

Sehr geehrte Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Fluorchemie,
liebe Freunde der Fluorchemie,

ich freue mich Ihnen/Euch den ersten Rundbrief für das Jahr 2023 zuzusenden. In diesem Jahr gibt es einige wichtige Veranstaltungen im Bereich der Fluorchemie. Darüber hinaus möchte ich über die Sommerschule Fluorchemie, die Reisestipendien für die ISFC in Québec City sowie den Nachwuchs- und den Publikationspreis Fluorchemie informieren.

- Vom 18. bis 22. Juni finden die **7th Fluorine Days** in Poznań in Polen (<https://fluorine2023.com>) statt. Die Registrierung und Einreichung von Abstracts ist noch bis 30. April möglich.
- Der SFB 1349 „Fluor-Spezifische Wechselwirkungen“ vergibt jährlich zusammen mit der Solvay Fluor GmbH zwei **Nachwuchspreise für Fluorchemie** um herausragende wissenschaftliche Publikationen im Bereich der Fluorchemie von Nachwuchswissenschaftler*innen zu würdigen. Verbunden mit der Ehrung ist eine Einladung nach Berlin sowie ein Preisgeld in Höhe von jeweils 1.250 €. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni. Weitere Informationen zum Preis gibt es auf der Webseite des SFB 1349 unter <https://www.sfb1349.de/oeffentlichkeitsarbeit/Fluorpreis/>.
- Das **23rd International Symposium on Fluorine Chemistry (23rd ISFC)** findet zusammen mit dem **9th International Symposium on Fluorous Technologies (ISoFT'23)** vom 23. bis 28. Juli in Québec City (Kanada) statt (<https://isfc2023.org>). Die Registrierung von Beiträgen ist noch bis zum 20. Mai möglich; Abstracts müssen bis 4. März eingereicht werden. Um es möglichst vielen Studierenden zu ermöglichen, an dieser Tagung teilzunehmen, hat die Mitgliederversammlung der AG Fluorchemie auf ihrer letzten Sitzung in Schmitten die Vergabe von Reisestipendien beschlossen. Interessierte senden bitte einen formlosen Antrag bis zum 1. Mai an Frau Schlaß (elisabeth.schlass@fu-berlin.de). Das **Reisestipendium** deckt die Registrierungsgebühr in Höhe von 350 € (500 \$) ab. Bewerben kann sich pro Arbeitskreis eine Person mit einer wissenschaftlichen Publikation die auf der Konferenz vorgestellt werden soll. Diese ist

der Bewerbung anzuhängen. Nicht bewerben können sich Mitglieder des SFB 1349 „Fluor-Spezifische Wechselwirkungen“.

- Der SFB 1349 veranstaltet für alle interessierten Promovierenden die sich mit fluorchemischen Fragestellungen aktuell beschäftigen oder in Zukunft beschäftigen möchten, die erste **Fluor-Sommerschule in Berlin** vom 28. bis 31. August an der Freien Universität Berlin. Anmeldeschluss ist der 15. Juni. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des SFB 1349 unter https://www.sfb1349.de/veranstaltungen/Zukuenftige-Veranstaltungen/918-Sommerschule_2023/
- Vom 4. bis 6. September findet das **Wissenschaftsforum 2023** in Leipzig statt (<https://www.wifo2023.de>). Die AG Fluorchemie wird mit einem gemeinsamen Symposium mit der AG Phosphorchemie unter dem Titel Nachhaltige Anwendungen von P/F/PF-Verbindungen vertreten sein. Im Rahmen dieses Symposiums wird der Publikationspreis Fluorchemie, der mit 1.000 € dotiert ist, verliehen werden. Vorschläge können formlos bis zum 30. März an die GDCh-Geschäftsstelle geschickt werden. Die Registrierung von Vorträgen und Postern ist noch bis zum 2. März bzw. 2. Mai möglich. Weitere Informationen findet Ihr/finden Sie auf der GDCh-Homepage und auf unserer Homepage.
- Die Freie Universität Berlin beabsichtigt im Frühjahr 2023 eine Juniorprofessur (W1 TT) für Organische Chemie mit dem Schwerpunkt Fluororganische Chemie auszuschreiben. Bei Interesse gerne bei Sebastian Hasenstab-Riedel (s.riedel@fu-berlin.de) melden.

Im Namen des gesamten Vorstands der AG Fluorchemie



Prof. Dr. Sebastian Hasenstab-Riedel
Berlin den 22. Februar 2023